

KLASSIK STIFTUNG WEIMAR

An Schiller mit einer mineralogischen Sammlung. Jena, den 13. Juni

1797 (Dem Herren in der Wüste . . .) WA I 4, 231 WA: H.519 Abschrift

Geist unter dem Titel egh 'An Schiller. Mit einer kleinen Mineralogischen
Sammlung'

GSA 25/W 410

https://archive.thulb.uni-jena.de/gsa/receive/gsa_cbu_00002871

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/>



GOETHE- UND SCHILLER-ARCHIV

Bestand:

G O E T H E

Gedichte

"An Schiller mit einer
mineralogischen Sammlung..."

WA: H⁵¹⁹

(GSA 25/ $\bar{V}$, 4, 14) Signatur: GSA 25/W 410

gsa_derivate_00001489:/Goethe_Werke_Gedichte_Film_06_0129.tif

IV, 231 ~~25/V (4, 14)~~
Goethe

An Schiller.
Mit einer kleinen mineralogischen Sammlung.
(@ 47, 168.) IV, 231 W. A.

Angekauft von Ebermann (Kammerer)
Januar 1884.

zu GSA 25/W 410

~~zu GSA 25 IV, 4, 14~~

An Schiller mit einer kleinen
Mineralogischen Sammlung

Dem Gekannten in der Wissenschaft,
Der Natur einen Reiz,
Und sagte: Geht, durch euer Macht,
Lasset ab ein köstliches Spiel!

Den vielen Reizen sendet dir
Der Freund ein Mutterstübchen,
Denn giebst du bald dafür
Hun Trübsand, das zu nicht.

